

# Alice im Wunderland

---

Ein Theaterstück von Anna Barbara Koch, sehr frei nach Luis Carrol

alle Rechte bei zappa-verlag.ch

Alle Rechte bei zappa-verlag.ch

## Die Rechte für dieses Theaterstück hat der zappa-verlag.ch übernommen.

Wir sind bemüht, Schulen und anderen Kinder- und Jugendtheatergruppen unsere Stücke zu minimalen Beiträgen zugänglich zu machen. Wir bitten im Sinne der Fairness, die untenstehenden Regeln einzuhalten

1. Der Zappa-Verlag erteilt die Rechte für eine einzelne Aufführungsserie. Als Aufführungsserie gelten bis zu max. 8 Aufführungen der gleichen Gruppe und Inszenierung in einem Zeitraum von max. 3 Wochen. Jede neue Inszenierung, resp. jede neue Gruppe wird erneut abgerechnet.
2. Das PDF Dokument darf für den internen Gebrauch der entsprechenden Theatergruppe kopiert werden und im Sinne eines Textheftes den einzelnen Schauspielerinnen und Schauspielern abgegeben werden. Jede weitere Verbreitung ist untersagt.
3. Die Kosten stellen sich wie folgt zusammen:
  - Grundgebühr: Für Stücke ohne Musik: 100 Franken,  
ausserhalb der Schweiz: 100 Euro
  - Für Stücke mit Musik: 150 Franken,  
ausserhalb der Schweiz 150 Euro
  - 10 Prozent der Roheinnahmen, sprich sämtlicher Eintritte oder Kollekten.
4. Die Abrechnung ist bis spätestens 3 Wochen nach der Darniere dem zappa-verlag.ch zur Rechnungsstellung einzureichen.

zappa-verlag.ch  
Inh. Stefan Koch-Spinnler  
Hinterdorfweg 1  
6042 Dietwil

info@zappa-verlag.ch

## Inhalt

SZENE 1.....	3
SZENE 2.....	4
SZENE 3.....	5
SZENE 4.....	5
SZENE 5.....	9
Szene 6.....	10
Szene 7.....	13
Szene 8.....	17
Szene 9.....	21
Szene 10.....	23
ENDE.....	23

alle Rechte bei zappa-verlag.ch

## SZENE 1

*Prinzessin Alice mit ihren Eltern Königin und König sind zum Elterngespräch in der International Princess School eingeladen, sie warten auf die Lehrerin (Frau Patience). Im Hintergrund erscheinen immer wieder Gruppen von Schülerinnen, die vorbeieilen. Alice ist überhaupt nicht bei der Sache während des Gesprächs.*

Lehrerin (auf)Ah, da sind Sie ja, verehrte Herr König, gnädigste Frau Königin – willkommen-i de Rüm vo de International Princess School! Schön, dass Sie sich Zyt gnoh händ für das Elterngspräch. Hallo Alice.

Alice Grüezi, Frau Patience.

König Guete Tag, Frau Lehrerin.

Königin Und beschte Dank für d’Iladig.

König Mir sind gspannt uf Ihre Bricht.

Lehrerin Ja, sicher, sicher. Nähmed Sie doch Platz! Alice, träum nid ume, chum, du muesch debii sii.

Alice Ohje.

Königin Üsi liebi Tochter isch gar es ufgweckts Chind, eifach echli verträumt.

Lehrerin Ja also, liebi Eltere, leider muess ich Ihne säge, dass d’Leistige vo Ihrer hänzige Tochter dur’s Band eher uf de besorgniserregende Siite sind.

König Ja nei!

Königin Jesses aber au!

Alice (singend) Uiuuiuiui...

Lehrerin Es isch eso, lueged Sie da i minere Tabelle: i de Fächer „anhaltend freundlich Lächeln“ und „Zeremonien und Etikette“ erreicht d’Alice immerhin de Level B.

König Äbe.

Königin Das isch guet.

Alice Oh äxgüsi sorry tschuldigung ...

Lehrerin Aber da, gsehnd Sie: bi „Prinzenkunde“ und bi „Krone und Schmuck“ het sie s’Niveau eifach hinde und vorne nid. Und wenn me gseht, dass au in „Small talk“ sowie „Anmut und Hofknicks“ de Alice ihri Kompetänze völlig ungnüegend sind, denn isch das bedenklich – gelinde gesagt.

König Das muess sich ändere.

Königin D'Alice brucht doch eifach no chli Zyt.

Alice *(hüpft und pfeift vor sich hin)*

Lehrerin Am schlimmschte isch-es allerdings im Fach“Prinz an die Wand knallen“ – da staht's würrklich sehr schlächt.

König So so. Mhm.

Königin Das chame doch üebe!

Alice Pengklatsch, zackbumm, ritschratsch...

*Szene wird ausgeblendet: Musik lauter werdend, Licht langsam aus*

Lehrerin Ja genau! Mir stelled schleunigstens es straffs Programm zäme, wo Ihrer Tochter hilft, dass sie jetzt ändlich die Sach mal packt und sich zämenimmt, damit die erwünschte Fortschritt sich in nützlicher Frischt ändlich emal istelled...

## SZENE 2

*Hintergrund: Prinzessin Alice sitzt im Garten beim Brunnen, ihre fleissige Schwester ist auch da.  
Vordergrund: Ein Brunnen, auf dessen Rand ein weisses Kaninchen sitzt.*

Schwester Chasch jetzt Dini Hofknicks?

Alice *(hüpfend, Purzelbäume schlagend...)*Ach was, ach was. Was machsch du eigentlich da?

Schwester Im Gägesatz zu dir bin ich am üebe.

Alice Und was üebsch?

Schwester Ich üebe die verschidene Make-ups.

Alice *(wirft dem weissen Kaninchen einen goldenen Ball zu, dieses wirft zurück etc.)* Jaso, jaso. Ab welem Jahr het me das Fach?

Königin *(auf, bringt Bücher für Alice)* So, mini Liebe – s'isch guet, wenn ihr do flissig schaffed und lehed. Alice, hesch du jetzt die Kapitel über d'Pflig vo Chronen und Schmuck scho gläse? Und die Basics vo de Konversation – chasch die jetzt? Ich frag di denn no ab. Und wenn'd fertig bisch, het's da no spannendi Buecher über Prinze. Und los guet zue: am vieri muesch denn picobello parat sii! D'Frau Graziella chunnt ja no wäge de Privatstunde für amuetigi Bewegige. Pünktlichkeit isch üsserscht wichtig! Wie wottscht du süsch später en perfekti und guet organisierti Dame i de ghobene Gsellschaft darstelle??? *(ab)*

Alice ...flissig lehre, amuetig picobellöle, wichtig pünktle ...  
(zu Schwester) Bisch jetzt schön?

Schwester Hör emal uf so blöd spotte – Schönheit isch wichtig!

König (auf) Da hesch allerdings rächt, mini Hübschi! Und du, Alice, chasch dir ruhig es Vorbild näh a dinere grosse Schwöster!  
Los doch emal, du chline Frächdax: mir erwarted vo dir gueti Note und basta! I üsere Familie gits nüt anders. Du muesch dich astränge, lehre, üebe – öppis anders ligt eifach nid drin ...

Alice (setzt sich mit dem goldenen Ball neben ihre Schwester, nimmt ein Buch)  
...punktschlussundamen!

König So isch's rächt. Du schiinsch es langsam z'kapiere. Das freut mi.(ab)

Schwester Hoffentlich freut er sich nid z'früh ... So, ich muess jetzt no die Wörtli lehre.

Alice (im Buch blättern, gähnend) Und was für en Sinn händ schliesslich die Buecher, wo überhaupt kei Bilder oder Gspässli drin vorchömed?  
(legt sich hin und schläft ein)

Schwester Bis jetzt eifach ruhig – isch guet!?! Ich muess mich konzentriere.

### SZENE 3

#### Musik

*Das weisse Kaninchen holt sich den goldenen Ball und hüpft in den Brunnen. Während Alice schläft, kommt eine zweite identische Alice nach vorne, beugt sich über den Brunnenrand und fällt schliesslich in den Brunnen. Alice fällt sehr lange hinab, hinab, hinab.*

*Auf Brunnenwand (oder sonst irgendwo) wird das lange Fallen projiziert. Gleichzeitig erscheinen links und rechts die Mitschülerinnen der Princess School und üben gekonnt alle Disziplinen (ewig lächelnd sitzen, Krone polieren, Hofknicks...).*

### SZENE 4

*Prinzessin Alice ist soeben in der Wunderwelt gelandet und sitzt erstaunt am Boden.*

Alice Also würrklich! Nach eme söttige Sturz macht's mer sicher nie meh öppis us, wenn ich emal d'Stäge abegheie. Da würrded die deheime mich aber für sehr tapfer halte. Deheime...?

*Das weisse Kaninchen rennt vorbei*

Kaninchen Hop und hop – pressiere, pressiere!

Alice D’Susle tuet mi hüt z’Abig sicher fescht vermisse, möchti meine! Hoffentlich dänkt denn au öpper a ihres Milchschüsseli. Susle, liebs Büsi, ich wetti du wärisch da unde bi mir!

Kaninchen Potz Schnuppernas und Stummelschwanz! Bi mine lange-n-Ohre – es isch scho so spat!

Alice Ich wett wieder zugg i üse Garte! Ach Gott – ich wünschti, dass die dobe ihre Chopf würded abestrecke und rüefe „Chum doch wieder ufe, liebs Chind!“ Ich wett jetzt würllich eifach nümme länger do allei sitze!

*Alice fängt an zu weinen, sie weint soviele Tränen, dass daraus ein See entsteht, in welchem sie herumschwimmt.*

Kaninchen Nix wie los! Jetzt wird’s au no nass – ohni Rägeschirm isch das nüt ...*(ab)*

Alice Wenn ich doch nume nid soviel briegget hätti! Muess ich jetzt i mine-n-eigete Träne vertrinke?

*(es plätschert, eine Maus kommt angeschwommen, nach ihr auch noch vier Vogelwesen)*

Hei, Muus! Weisch du wie me us däm Teich usehunnt? Ich mag ächt nümme do umeschwümme!

*(keine Antwort)*

Vilicht verstoht sie kei Dütsch? Wahrschinlich isch das en Englisch Muus wo emal mit em Prinz Charles über de Kanal gschwumme-n-isch! Also: Where is my cat?

*(die Maus reagiert entsetzt)*

Ouh! Sorry, Verzeihung! Ich han ganz vergässe, dass du Chatze nid gärn hesch.

Maus „Nid gärn hesch“??? Würdisch du a minere Stell vilicht Chatze gärn ha? *(will davonschwimmen)*

Alice Liebi Muus! Chumm doch wieder zugg! Mir müend ja gar nid über Chatze rede.

Maus So – es längt jetzt! Mir wänd jetzt as Ufer schwümme.

Alice Zum Glück! Schwein gha! Knapp grettet!

*Alle schwimmen aufs Trockene / resp. das Wasser verschwindet. Alle stehen nass und schlotternd da.*

Vogel 1 Hm!

Vogel 2 Brrr!

Vogel 3 Schlotterschlotter!

Vogel 4 Zitterklapperfröschtel!

Maus Wie bitte? Het öpper öppis welle säge?

Vögel 1-4        Nei nei nei nei.

Maus              Es isch mer nur so vorcho.  
Alice, wie föhlsch du dich denn underdesse?

Alice              So nass wie no nie. Ich glaub ich wird anschinend überhaupt nümm tröchner.

Vogel 1            Under däne Umständ wird vo mir hiermit en Atrag uf sofortigi Underbrächig i'bracht. Nur dur energischi Initiative chann en derart prekäre Situation ...

Vogel 2            Säg's doch uf dütsch! Ich glaub du weisch sälber nid, was die glehrte Wörter da sölled bedüte.

Vogel 1            Ich han ja nur welle säge, dass s'beschte Mittel zum Troche-wärde es Proporz-Wettrenne wär.

Vogel 2            Pro was?

Vogel 3            Porz wieviel?

Vogel 4            Wett wär?

Alice              Penne, renne, durebrenne.

Maus              Silentium! Mir wänd däre Sach uf de Grund ga.

Vögel 2-4        Hä?

Alice              Also, mit Verlaub, was isch es Proporzwettrenne?

Vogel 2            Ich bin es Fragezeiche!

Vogel 3            Ich bin zwei Fragezeiche!

Vogel 4            Ich bin en Frageboge!

Vogel 1            Me cha's am beschte-n-erkläre, wenn me's macht.  
Da, dä Kreis: das isch üsi Rennbahn. Es chunnt nid so uf die genaui Form a.

Vögel 2-4        Ahaa.

*Eine Schar Prinzessinnen-Schülerinnen taucht auf und macht beim Rennen pantomimisch mit, möglichst kombiniert mit irgendwelchen schulischen Übungen.*

Maus              Guet! Alli ufstelle! Uf los geht's los!

Vogel 1            Nei äbe nid. Jede stellt sich irgendwo uf dr Bahn uf und fangt a renne, wenn er wott.

Alice              Irgendwo, irgendwie, irgendwann, irgendworum ...

Vögel 2-4        Ja sooo. Was du nid seisch. Ja waaas! Ja so öppis.

*Alle rennen eine Weile.*



Alle schnell, schneller, am schnellste  
tifig, tifiger, am tfigschte  
zackig, zackiger, am zackigschte  
hurtig, hurtiger, am hurtigschte  
rassig, rassiger, am rassigschte  
usw.

Maus Ich bi troche! Wie stahts mit euch?

Vogel 1 Ende des Wettrennens!!!

Vögel2-4, Maus Aber wer isch de Sieger?

Vogel 1 De Sieger? Da bruch ich en Momänt für s'tüfere Nachedänke.  
(Denkerpose)  
Alli sind Sieger und jede mues en Priis übercho.

Vögel 2-4, Maus Aber wer söll denn die Priis zur Verfüegig stelle?

Vogel 1 (zeigt auf Alice) Ja - SIE natürlich!

Alle Priis! Priis! Wo bliibed die Priis? Häre mit däne Priis!

Alice (sucht in allen Taschen) Ojeh ojeh, ohjemine – Priis! Was söll ich jetzt nur mache?  
Wohär nimm ich jetzt soviel Priis?  
Ah – zum Glück! Do hani no es Päckli mit Gumibärli gfunde. Jede chan eis näh! Das  
sind Priis.(es reicht gerade für alle Vögel und die Maus)

Maus Sie sälber muess aber au en Priis übercho!

Vogel 1 Gwüss und sicher scho. Alice: was hesch du denn süsch no i dine Säck und Täschli?

Alice Nur no en Fingerhuet. En chline winzige härzige schnüggelige Miniatur-Fingerhuet.

Vogel 1 Also guet. Gib en use.

Alice Sädo. Voilà. Eco.

Vogel 2 Mir bitted dich ...

Vogel 3 ...haig d'Güeti ...

Vogel 4 ...dä zierliche Fingerhuet ...

Vogel 3 ...vo üs ...

Vogel 2 ...entgäge-z'näh!

Alice Thank you ! Merci ! Beschte Dank!

Alle Bravo! Hurra! Yuppie!

Alice Ich wünschti d'Susle chönnti da sii. Wirklich!

Maus Und wär, wenn die Frag erlaubt isch, isch d'Susle?

Alice D'Susle – das isch mini Chatz. Wie scharf die uf Müüs isch, chönd ihr euch überhaupt nid vorstelle. Und wenn ihr sie denn emal chönnted gseh, wenn sie hinter Vögel här isch – sie brucht en Vogel chum a-z'luege, und er isch so guet wie verspise.

*Alle Tiere werden sehr unruhig und laufen von der Bühne.*

Maus Hilfe! Alarm!

Vogel 1 Ich muess mich jetzt schleunigst uf de Heiwäg mache – d'Nachtluft schlat mer schnäll uf d'Stimm.

Vogel 2 Schnell! S'isch höchschi Zyt zum go schlafe.

Vogel 3 Ouh! Ich bin sowieso scho vill z'spot dra!

Vogel 4 Au ich muess mi spuute. Also dänn ...

Alice Hätti doch nume nüt gseit vo mim liebe Büsi! Es schiint, dass sie do gar niemer chan usstah. Derbi isch si garantiert die beschi Chatz uf de ganze Wält. Ach – mini liebi Susle! Öb ich dich ächt überhaupt je wieder gsehn?

## SZENE 5

*Alice steht allein auf der Bühne. Das weisse Kaninchen auf, nach etwas Verlorenem suchend*

Kaninchen D'Frau Herzogin! D'Frau Herzogin! Ach, mini schöne Pfote! Min Pelz und min Schnurrbart! Sie wird mir de Chopf lo abhacke! Ach – wo han ich sie nur verlore?

Alice Was suecht das Chüngeli ächt au? Ich hilf ihm sueche! *(sucht auch)*

Kaninchen *(bemerkt Alice)* Aber Marie! Was hesch denn du da usse z'sueche? Sofort rennsch du hei und holsch-mer es Paar wiissi Händschli und en Fächer! Und echli dalli!

Alice De Chüngel het mich mit sim Dienstmeitli verwächslet! Dä wird Auge mache, wenn er merkt, wer ich würllich bin!

Kaninchen Mini wisse Händschli!

Alice Also guet – ich hol ihm das Züg. *(geht in die vom Kaninchen gewiesene Richtung)* S'isch zwar scho chli komisch, s'Dienstmeitli für es Chüngeli z'si – vilicht bini nöchschtens de Diener vo mim Büsi?

*Alice geht hinter die Schattenwand, kommt dort zu einem Tischchen und findet die Handschuhe sowie den Fächer. Ausserdem stehen ein paar Fläschchen auf dem Tisch. Alice trinkt aus einem und wird riesengross. Sie nimmt ein anderes Fläschchen und wird sehr klein. Sie trinkt abwechselnd aus den*

Fläschchen bis sie wieder die normale Grösse hat.

Gleichzeitig im Vordergrund: Kaninchen entfernt sich allmählich, nervös seine Handschuhe suchend, ev. auch bei Zuschauern.

Ein langer gedeckter Tisch mit Stühlen und Sesseln wird aufgebaut.

## Szene 6

Spassmacher und Hutmacher nehmen an der gedeckten Tafel Platz, zwischen ihnen die schlafende Maus. Alle drei sitzen sehr nahe beisammen. Spassmacher und Hutmacher hantieren wild mit Tellern, Tassen, Kannen, Kuchen ... Immer wieder rutschen alle drei zusammen einen Platz weiter.

Alice nähert sich.

Während der Szene kommen immer wieder ein paar Prinzessinnen-Schülerinnen an den Tisch und üben „anhaltend freundlich lächeln“.

Alice Sind ächt au die völlig überschnappt?  
Überschnappt. Näb de Schueh. Völlig dure bi root.  
Und für d’Muus isch-es sehr unbequem. Aber sie schläft ja – drum macht’s ihre  
wahrscheinlich nid so viel us. *(kommt näher zum Tisch und will sich setzen)*

Spassm.+Hutm. Bsetzt!!! Bsetzt!!!

Alice Also vo bsetzt chan ja wohl kei Red sii. *(setzt sich in einen Sessel)*

Spassmacher En Schluck Wii?

Alice Ich gsehn gar kein Wii.

Spassmacher S’het au gar keine!

Alice Denn isch’s aber nid grad sehr höflich Wii a-z’biere.

Spassmacher Es isch au nid grad sehr höflich, eifach a üse Tisch ane-z’sitze.

Alice Ich han ja nid chönne wüsse, dass das *euche* Tisch isch – es isch ja für so vieli  
uftischt.

Hutmacher Du muesch zum Coiffeur.

Alice So diräkti Bemerkige söttisch du dir abgwöhne! Das isch unschicklich!

Hutmacher Was isch der Unterschied zwüsche-m-ne Raab und em-ne Schribtisch?

Alice So, jetzt wird’s scho lustiger. Jetzt chömed Rätsel a d’Reihe.  
Ich glaub das bring-i use.

Spassmacher Du meinsch: du chasch es errate?

Alice Genau das!

Spassmacher Denn söttisch au säge was d'meinsch.

Alice Das mach-i ja! Wenigschtens ... wenigstens mein-i was i säg. Und das chunnt ja dank uf s'Gliiche-n-use.

Hutmacher Ganz und gar nid. Süsch chönntisch du ja gradso guet säge: „Ich gsehn was ich isse“ isch s'Gliiche wie „ich isse was ich gsehn“.

Spassmacher Und mit em gliiche Rächt chönntisch au säge: „Was mir ghört, gfallt mer“ isch s'Gliiche wie „Was mir gfallt, ghört mer“.

Maus Und mit em gliiche Rächt chönntisch au säge: „Solang ich schlaf, bin-i am läbe“ isch s'Gliiche wie „solang-i am läbe bi, schlaf ich“.

Alice Das isch doch alles dumm, dümmer und dümmer als dumm. Chum ich jetzt es Tässli Tee über?

Spassmacher Da müend mir zersch alli eis witerrutsche.

Hutmacher *(zieht eine Uhr aus der Tasche, schüttelt sie und hält sie ans Ohr, bekümmert)* De wievielti hämmer hüt?

Alice De vierti.

Hutmacher Zwei Tag gaht sie hindedri.  
*(zum Spassmacher)* Ich han dir ja vo Afang a gseit, dass Anke nüt isch für das Uhrwerk!

Spassmacher Es isch aber „echte Tafelbutter“ gsi.

Hutmacher Das scho, aber es het äbe no Brösmeli dringha.

Spassmacher *(nimmt die Uhr und tunkt sie in einer Teetasse)* Ächti Tafelbutter isch das nämli gsi.

Alice Das isch aber au e komisch Uur – die zeigt ja nur Täg a, und gar kei Stunde.

Hutmacher Worum au? Zeigt dini Uhr vilicht Jahr a?

Alice Natürlich nid! Aber das isch, wil's eso lang s'Gliiche Jahr blibt.

Hutmacher D'Mus schlaft scho wieder. *(giesst etwas Tee über sie)*

Maus Gwüss gwüss, das hani au grad welle säge.

Hutmacher Alice, hesch s'Rätsel scho glöst?

Alice Njet, nei, nonig. Ich gib's uf. Aber wie heisst denn d'Lösig?

Hutmacher Kei Ahnig.

Spassmacher Au kei Ahnig.

Alice Ich finde ihr chönnted mit eurer Zyt öppis bessers mache als sie mit Rätsel ohni Lösig z'verschwände.

Hutmacher Du hesch aber unklari Vorstellige vo Zyt! Wenn Du demit eso guet bekannt wärisch wie-n-ich, würdisch du keinesfalls devo rede, dass me sie verschwendet. D'Zyt isch nämlich en Er.

Alice Wie bitte? Was hesch gseit? Wie meinsch du das?

Hutmacher Aha! Da gseht me's. Wahrscheinlich hesch du mit „ihm“ no gar nie es Wort gwächslet!

Alice Das vilicht nid. Aber ich kenn mi sehr guet us, wenn's d'Stunde schlaat!

Hutmacher Da hämmer's! Mit Schläg muesch „ihm“ nid cho. Das laa „er“ sich nid lo gfalle. Aber wenn du dich es bitzli besser stellst mit „ihm“, denn chönnti's bessere.

Spassmacher Stell dir zum Bispil emal vor ...

Hutmacher ... es isch achi am morge...

Spassmacher ...jetzt fangt denn grad d'Schuel a ...

Hutmacher Nur eis Wort „ihm“ is Ohr gwisperet ...

Spassmacher ... und scho saused die Zeiger rundume ...

Hutmacher ...und s'isch eis: Zyt für de Zmittag!

Alice Das wär scho guet. Aber denn hätt ich ja no gar kei Hunger.

Hutmacher Vilicht nid grad sofort. Aber du chönntisch-es denn ja eis la sii, solange du wettisch.

Alice Mached ihr das eso da bi euch?

Hutmacher Leider nid. Im letschte Früehlig hani Striit übercho mit „ihm“.

Spassmacher Ja, am Festkonzert vo de Herzkönigin. Und dä do (*zeigt auf Hutmacher*) hätti sölle es Lied vorsinge.

Hutm+Spassm Weisst du wieviel Sternlein stehen  
auf dem weiten Kanapee  
Statt dass sie am Himmel baumeln  
taumeln sie hier durch den Tee ...

Maus Baumel, taumel, baumel, taumel...

Hutmacher Ich bi no nid emal mit de erschte Strophe richtig fertig gsi, da isch d'Königin au scho ufgsprunge und het brüllt:

Spassmacher Er schlat ja d'Zyt z'tot! Chopf ab mit ihm!

Alice Zack und hack ... So öppis Brutals!

Hutmacher Sit denn erfüllt „er“ mir kei einzigi Bitt meh, und es blibt immer füfi.

Alice Sind vilicht drum so viel Tee-Sache deckt?

Spassmacher Allerdings.

Hutmacher Es isch ständig Zyt für de Zvieri-Tee.

Maus Zum Abwäsche chömemer nie.

Spassmacher Wenn es Tässli brucht isch, rütsche-mer eis wiiter.

Hutmacher Wie wär's wenn mir wieder emal vo öppis anderem würded rede?

Spassmacher Themawechsel.

Maus Langwiligwiliglangwiligwiligwiliglanglang...

Hutmacher Ich bin defür dass ...

Spassmacher ... üs die jungi Dame do e Gschicht verzellt.

Alice Ohh. Ich weiss aber leider grad nüt.

Hutmacher Denn heb doch dini Klappe.

Alice *(steht entsetzt auf und geht)* Die gsehnd mi uf jede Fall nümm. Bi somene blöde, unhöfliche Zvieri-Tee bini miner Läbtig no nie gsi. Stärnefüfi, Stärne-Zvieri, Stärne-n-under-null! Aber hüt isch glaub alles echli komisch.

*Das Kaninchen irrt wieder herum.*

*Hutmacher, Spassmacher und Maus räumen scheppernd und lärmend den ganzen Zvieri-Tee-Tisch ab. Der Tisch wird aufgestellt und ist nun eine Türe. Ab.*

## Szene 7

*Kaninchen sucht aufgeregt die Handschuhe. Alice schaut eine Weile kopfschüttelnd zu.*

Alice Deheime, i de grosse Komode, Schublädli obe links: döt hättis e ganzi Palette vo Händschli.

Kaninchen Ich bruche wissi Händschli. Wo sind ächt nur mini wisse Händschli!

Alice Allerdings bini nid sicher, ob ich eso emne verhöenerete Chüngeli überhaupt öppis vo deheime würd uslehne.

Kaninchen Wo bin ich nur? Wo chum-i här? Wo mues-i jetzt scho wieder hi?

Alice Und allerdings mal allerdings weiss ich gar nüm so genau, ob ich überhaupt jemals wieder hei chume.

Fisch-Lakai *(auf, sehr eilig, mit sehr grossem Brief)* Für d’Herzogin! En lladig vo Ihrer Majestät, de Härzkönigin.

Frosch-Lakai *(auf, sehr eilig)* Vo Ihrer Majestät. Für d’Herzogin.

*Die Lakaien verbeugen sich so, dass sich ihre Frisuren/Perücken verheddern.*

*Bis die Lakaien sich getrennt, geordnet und den Brief übergeben haben, sitzen vorne ein paar*

*Prinzessinnen-Schülerinnen und polieren ihre Krönlein unter schallendem Gelächter / kichernd.*

*Fisch-Lakai ab. Prinzessinnen ab. Frosch-Lakai setzt sich vor die Türe. Im Hintergrund ertönt heulen*

*und niesen und krachen. Alice klopft an die Türe.*

Frosch-Lakai Es het überhaupt gar kei Sinn, dass du da achlopfsch.  
Erschtens bin ich ja uf de gliiche Siite vo de Tür wie du selber.  
Und zweitens mached die da inne en derartige Lärm, dass dich unmöglich öpper chönnti ghöre.

Alice Wie söll ich denn jetzt da in echo?

Frosch-Lakai Ich bliibe da sitze bis morn ... *(ein Teller kommt angesegelt und verfehlt die beiden knapp)* ... oder vilicht au bis übermorn.

Alice Wie söll ich inecho?!!!

Frosch-Lakai *Söllsch* du denn überhaupt inecho? Das isch doch zersch emal d’Frag, mein-i. *(fängt an zu pfeifen)*

Alice Es het kei Zwäck! En hoffnigslose Fall! Ich gang jetzt eifach ine.

*Drinnen trifft Alice eine Köchin an mit Suppe, und die Herzogin mit einem brüllenden, niesenden Kind auf dem Schoss. Eine grinsende Katze ist auch vorhanden. Alle müssen oft niesen.*

Alice I däre Suppe het’s also garantiert zviel Pfäffer.  
*(keine Antwort / Reaktion)*

Äh ... chönnted Sie mir bitte säge, warum Ihri Chatz so grinst?

Herzogin Es isch en Edamer Chatz. Drum. *(brüllt)* Ferkel!!

Köchin Pfeffer! Pepper! Poivre! Pepe!

Herzogin Ferkel!

Alice *(zuckt zusammen, murmelt für sich)* Jesses Gott! Aha – ich glaub sie meint das Chindli. En eher ungewöhnliche Name.

*(laut)* Ich han gar nid gwüsst, dass Chatze grinse chönd.

Herzogin Viel weisch nid. Das staht fest.

Köchin *(schleudert verschiedene Küchen-Utensilien in Richtung Herzogin/Kind)*  
Wieviel Chöch verderbed de Brei?

Alice Oh bitte passed Sie doch uf, was Sie mached!

Köchin Die Suppe wird nid so heiss ggässe wie sie gchoched isch! *(schleudert weiter)*

Alice Ach, ui, achtung! – nid sis allerliebste Näsli!

Köchin Wenn jede i sin eigene Suppetopf würd luege, dänn chönnti sich d'Wält bedütend schnäller dräie!

Alice Das wär aber gar kein Vorteil! Stelled Sie sich doch vor, was denn alles mit Tag und Nacht würd passiere! D'Ärde dräit sich genau in vierezwänzg Stunde um die eigeni Achse ...

Herzogin Achse? Du meinsch Axt! Guet dass du mich dra erinnerisch. Hack ihre de Chopf ab!!!

Alice Ich glaub wenigstens, dass es vierezwänzg Stunde sind. Oder sinds nume zwölf?

Herzogin Laa-mi in Rueh demit!!! Zahle hani no nie chönne usstah!!!

*Die Herzogin schaukelt und schleudert das Kindchen wild hin und her zu folgendem „Wiegenlied“*

Herzogin Sprich roh mit deinem kleinen Sohn  
Und hau ihn, wenn er niest  
Er tut es doch nur dir zum Hohn  
Und weil es dich verdriesst

Köchin Wau! Wau! Wau!

*Die Herzogin wirft im Folgenden das Kindchen einige Male Alice zu, welche es (leicht ratlos) wieder zurückwirft*

Herzogin Ich spreche grob mit meinem Sohn  
Und hau ihn, wenn er niest  
Der Pfeffer schmeckt ihm nämlich schon  
Er ziert sich nur, das freche Biest

Köchin Wau! Wau! Wau!

Herzogin *(wirft das Kind Alice zu)* Da! Jetzt chasch-en hebe, wenn d'wottsch.  
Ich muess mi zwägmache für d'Iladig bi de Härzkönigin! *(ab)*

Köchin *(schleudert nochmal etwas in Richtung Kind)* Tschüss du Pfäffersäuli!!! *(ab)*

Alice Phuu! Das sind ja Sitte-n-und Brüch da! Zum Glück isch's jetzt wieder stiller. S'isch mer schier sturm worde vo däm Radau.  
*(beugt sich über das Kind)* Jöö, das schnarcht und schnärchelet ja wie-n-e chlini Loki.  
Und zable cha's au zimli guet – he du! So gheisch denn no abe!  
Ich muess das Gschöpf glaub unbedingt mitnäh. Süsch isches bis i zwöi drü Tag sicher um'bracht. Wär das nid glatt en Mord, wenn ich's würd zrugg-lah?

*Das „Kind“ grunzt laut.*



Alice He du! Grunz nid eso! Das isch denn gar kei aständige Art vo Konversation! Oder het's ächt nume echli gschlüzgerlet? Sind do öppe Tränli?

*Das Kind-Ferkel grunzt laut.*

Alice Also wenn du dich öppe wettsch i-n-es Säuli verwandle, mis chline Schnuggiputzerli, denn wott ich aber nüt meh z'tue ha mit dir! Pass uf, gäll!

*Das Ferkel grunzt und grunzt.*

Alice Du bisch wüerkli es Säuli. Henusodé! So gang du und spring sälber ume.  
*(sie lässt das Ferkel springen)*  
Vilicht isch's besser so. Als Chind wär's spöter ja doch total grundhässlich worde. Vo mine Gspönli git's au es paar, wo gschider es Säuli wäred ... zum Bispiel...

Katze Zum Bispiel?

Alice Jesses – da isch ja no die Chätz. Was sölli ächt jetzt däre säge?

Katze Ja was ächt?

Alice Sehr geehrti Edamer Mieze, ...

Katze Das hesch jetzt aber sehr schön gseit!

Alice ... chönntisch du mir bitte säge, wie-n-ich vo da us jetzt söll witerlaufe?

Katze Das, mini Liebi, hängt zum grosse Teil devo ab, wo du eigentlich hi möchtisch.

Alice Ach, das isch mir eigentlich glich.

Katze Denn isch's au egal wie du witerlaufsch.

Alice Solang ich nur irgendwohi chume.

Katze Irgendwohi chunnsch sicher. Muesch nur lang gnueg witerlaufe.

Alice Was für Lüt wohned denn da i de Nöchi?

Katze D'Herzogin, de Huetmacher, s'Chüngeli ... chasch usläse. Duredräiht sind sie alli.

Alice Aber ich will doch nid under luter Duredräiht gah!

Katze Tuet mer leid, da cha-me leider nüt mache. Do sind alli duredräiht. Ich bi duredräiht, du bisch duredräiht ...

Alice Wohär weisch du denn, dass ich duredräiht bin?

Katze Das muess ja fasch eso sii, süscht wärsch du doch gar nid do.

Alice Minetwäge hesch rächt.

Katze Chunnsch au a d'lladig vo de Härzkönigin? *(eilt schon voraus; ab)*

Alice                    Das tönt nid schlächt. Han au scho ghört rede devo. Gärn, sehr gärn!

## Szene 8

*Kaninchen eilt herbei. Alle Tiere und Wesen des Wunderlandes finden sich langsam ein. Dazu gehören auch ein paar Prinzessinnen-Schülerinnen und die Mitglieder eines Kartenspiels (Herz, Karo, Pik, Kreuz) ausser der Herzkönigin und dem Herzbub. Gut sichtbar ein Tisch mit acht Törtchen.*

Kaninchen            Hmhm – en sehr sehr schöne Tag hüt.

Alice                    Sehr schön. Du hesch ja dini Händsche gfunde!

Kaninchen            Sehr schön. Tatsächlich.

Alice                    Wo müend-mer dure? Wo isch d’Herzogin?

Kaninchen            Pschsch! Lislig!

Alice                    Ja was isch denn?

Kaninchen            Sie isch zum Tod verurteilt!

Alice                    Was??? Warum au?

Kaninchen            Hesch du grad gseit: „ohje wie schad“?

Alice                    Nei, ich find das gar nid schad. Ich ha gfrogt: warum au?

Kaninchen            Sie het de Härzkönigin en Ohrfiige ggä.

Alice                    *(lacht)* Ups!

Kaninchen            Schsch. Weisch wie gefährlich! Sig nume ja still!

Alice                    Ja isch denn das keis fröhlichs Fesch?

Kaninchen            Es isch en Prozäss!

*Die Herzkönigin wird durch die Menge getragen und auf den Thron gebracht, begleitet vom König. Vor Alice bleibt der Zug kurz stehen.*

Herzkönigin        Wer isch das?

Herzkönig            *(verbeugt sich nur und lächelt)*

Herzkönigin        Schwachkopf! *(an Alice gewandt)* Wie heissisch du, Chind?

Alice                    Mit Verlaub, ich heisse Alice, Euri Majestät. *(für sich:)* Die sind ja nume vomene Chartespiel. Da muess i kei Angscht ha!

Herzkönigin *(auf die Prinzessinnen deutend)* Und wer sind die döt?  
Alice Woher söll *ich* denn das wüsse? Das gaht doch mich nüt a!  
Herzkönigin *(entrüstet)* Chopf ab bi däre!!! Chopf ab!!! Chopf ab säg-i!!!  
Alice Paperlapapp!  
Herzkönig Tue doch bedänke, liebi Frau, es isch ja nur es Chind ...  
Herzkönigin De Agchlagti söll jetzt vorgführt wärde!

*Der gefesselte Herzbube wird angeschleppt.*

Alice Hei! Was isch denn mit dem arme Tropf passiert?  
Maus Dä isch äbe-n-agchlagt. *(gähnt)*  
Alice Was het er denn so furchtbar Böses agstellt?  
Maus Er het es Törtli gstole!  
Alice Aha! Und wäge däm git's jetzt do sone Pro... Pro...  
Maus Prozess heisst das. Jawoll, Prozess.  
Alice Wenn's doch nume fürschi gieng mit däm Prozess, dass me-n-endlich zu däne Zvieri-Törtli chönnt cho...  
Kaninchen Lueg, da chömed die Gschworene.  
Und ich bi de Herold!

*3 Geschworenen ziehen eine Perücke an und setzen sich mit je einer kleinen Schiefertafel, eifrig schreibend. Kaninchen begibt sich neben den Thron.*

Alice Was mached denn die? Bevor's agfange het git's doch no gar nüt z'schribe.  
Vogel 1 Sie schribed ihre Name-n-uf.  
Vogel 2 Damit sie emel dä nid vergässed bis de Prozäss verbi isch.  
Vogel 3 Sie schribed ständig wie sie heissed.  
Vogel 4 Immer wieder ihri eigene Näme.  
Alice Dummchopf! Blödian! Einfaltspinsel!  
Herzkönig Rueh im Saal!  
Geschworener1 *(schreibt)* Dummchopf.  
Geschworener2 Blödian.  
Geschworener3 Einfaltspinsel. *(zu Nachbar)* Du – wie schribt me das scho wieder?

Alice Die händ denn es schöns Durenand uf ihrne Täfeli bis de Prozäss verbi isch.

Herzkönig Herold, tue d'Achlag vorläse!

Kaninchen *(rollt das Pergament auf; ev. Fanfare)*  
Herzkönigin klug neun Törtchen buk  
auf lauter vergoldeten Kohlen  
Herzbube, der trug sie voller Lug  
hinweg und hat eins gestohlen!

Herzkönig Wie lutet Eues Urteil, ihr Gschworene?

Kaninchen Halt, nonig! Vor em Urteil chunnt no allerlei anders.

Herzkönig Aha. Also guet. Rüefed de erschti Züge!

Kaninchen De erschti Züge bitte!

*Hutmacher kommt nach vorne, Teetasse in der einen Hand und Butterbrot in der anderen.*

Hutmacher Sie müend entschuldige, Majestät, dass ich das alles mitbringe. Aber ich bi grad no am Teetrinke gsi, wo die Vorladig cho isch.

Herzkönig Du hättisch lengschtens demit sölle fertig si.  
Wenn hesch denn agfange?

Hutmacher Am vierzähnte März ... glaubs.

Spasmacher Am füzähnte März.

Maus Am sächzähnte.

Herzkönigin Alles ufschribe!

Geschworener1 14. 3., das macht 3 mal 4 Kilo gleich 7 ½ Kilometer.

Geschworener2 15. März, das heisst 15 Reiheli Schoggi gibt BauchschMÄRZen.

Geschworener3 16 isch 6 Tasse Tee und 10 mal es Butterbrot, das bedüet mehreri Zentner und es paar Pfündli drüberus.

Herzkönig Nimm din Huet ab!

Hutmacher Das isch nid min Huet.

Herzkönigin Also gstole! Chopf ab! Ich säge's ja: Chopf ab!

Geschworener1 Gestohlen

Geschworener2 Kopf

Geschworener3 Ab

Hutmacher Hüet usschliesslich zum Verchaufe.

Herzkönig Mach dini Ussag. Hopp.

Alice Hopp, hopp, hopp. Dalli, dalli. Und echli zackig.

Hutmacher Ich bin en armselige Huetmacher, Majestät.

Herzkönig Mach dini Ussag, oder du wirsch gchöpft. Egal, öb du ufgregt bisch oder nid.

Hutmacher Ich bi doch ersch grad anegsässe zum Zvieritee, so vor-n-ere Wuche, d'Ankebrötli sind au immer dünner worde ...

Spassmacher ... ächti Tafelbutter ...

Hutmacher ... und denn het alles agfange baumele und taumele, und zwar nume will de Spassmacher gseit het ...

Spassmacher Das isch nid wahr! Ich bestrite die Ussag!

Geschworener1 Ächti

Geschworener2 Tafel

Geschworener3 Butter

Hutmacher ... also denn het halt d'Haselmus gseit ...

Maus *(ist eingeschlafen und schnarcht sehr laut)*

Hutmacher ... und denn ...

Herzkönig Also was söll denn jetzt d'Mus gseit ha?

Hutmacher Das weiss ich nid.

Herzkönigin Das weisch du uf dr Stell! Oder du wirsch gchöpft!

Herzkönig Wenn das alles isch, wo du weisch, denn chasch jetzt absitze.

Hutmacher Ich bi aber nid müed. Darf ich jetzt min Tee trinke?

Herzkönig Du darfsch jetzt ga!!!

*Hutmacher rennt davon*

Herzkönigin Und hacked ihm dusse denn no de Chopf ab!

Herzkönig De nöchschi Züge, bitte.

Kaninchen De zweiti Züge, bitte!

Alice Und was isch jetzt mit däm arme Härzbueb?

*Die Köchin kommt nach vorne mit einem grossen Pfefferfass / Pfeffermühle, viele beginnen zu niesen*

Herzkönig Dini Ussag!

Köchin            Kei Luscht.

Kaninchen        Majestät, die Zügin müend sie is Chrüzverhör näh – das isch wichtig!

Alice              Chrüzverhör, Chrüzlistich, chrüz und quer.

Herzkönig        Was sein muss, muss sein.  
Was brucht me zum Törtlibache?

Köchin            Hauptsächlich Pfeffer.

Maus              *(gähmend)* ...und caramel...

Herzkönigin      Schluss mit däre Muus! Chopf ab! Schnurrbart ab!

Alice              Isch de Prozess jetzt fertig? Und de Agchlagti?

Herzkönigin      Chopf ab! Schnurrbart ab!

*Drei Kartenfiguren stürzen sich mit Scheren auf die Maus, die Maus flieht, die Köchin zieht sich zurück, grosser Tumult. Es gibt verschiedene Versuche, wieder Ruhe und Ordnung herzustellen. Der gefesselte Herzbube wird hinter einen mit Papier bespannten Rahmen bugsüert.*

Kaninchen        Hei! Hallo! Alli mal lose! Rueh! *(der Radau geht weiter)*

Geschworene    *(klingeln, klopfen und fuchteln – nützt nichts)*

## Szene 9

*Die Lehrerin der Princess School und die Eltern von Alice auf. Diese und das Herz-Königspaar setzen sich zu den Geschworenen, die Lehrerin auf den Thron. Inklusive Alice ziehen mindestens 7 Prinzessinnen und/oder Wunderlandwesen ein Tütü an und setzen sich vis-à-vis vom Thron.*

Lehrerin         *(singt im Dreiklang von oben nach unten)*  
Alli Wunder gönd an Platz.

*Sofort tritt Ruhe ein.*

Lehrerin         Hätzlich willkomme an alli Schüelerinne und alli Eltere zur hütige Last-day-party vo üsere IPS – de International Princess-School!

*Gediegener Applaus*

Lehrerin         Mir alli freued üs uf's Fiire und Feschte – es chan au grad demnächst losga. Jetzt aber zersch no zu üsere traditionelle Note-Show und de Presentation of the best Princesses!

*Applaus.*

Kaninchen Es geht los!  
Die beschte Resultat im Fach „Lächeln“ het erzielt: Prinzessin Beatrix! Da füre cho bitte und en Kostprob!

*Bravorufe (im Folgenden bei jeder aufgerufenen Prinzessin, die auch jeweils eine Kostprobe ihres Könnens gibt)*

Katze Als nächschts het en supergueti Note im Fach „Zeremonien und Etikette“:  
Prinzessin Adelheid! Bravo! Bitte fürecho –mir wänd öppis gseh!

Lehrerin Prinzessin Elisabeth het alli in Schatte gstellt i de „Prinzenkunde“! Und da füre bitte!  
Applaus für Elisabeth! Was zeigsch du üs?

Kaninchen Witer geht's mit em Fach „Krone und Schmuck“. Da het gwunne: Prinzessin  
Melanie! Darf ich bitte! Und Applaus!

Katze „Small talk“ isch en sehr anspruchsvolli Aglägeheit. Und da geht die Uszeichnig a:  
Prinzessin Katharina! Bravo! Und mir sind gspannt!

Kaninchen Und jetzt „Anmut und Hofknicks“ – e wichtigi Grundlag für alli Prinzessinne. S'  
Niveau a üsere Schuel isch au uf emne sehr höche Niveau. Aber die absolut beschi  
Leistig i däm Fach het bracht: Prinzessin Dorothea! Applaus! Und Platz bitte für das,  
wo sie üs zeigt!

Lehrerin Ja, mini sehr verehrte Dame-n-und Herre, liebi Eltere – mir chömed bereits zum  
letschte Fach: „Frosch an die Wand“. Und da häm-mir leider kei Uszeichnig z'  
vergäh, sondern lediglich en Trostpris, wo a d' Prinzessin Alice geht.

*Sehr schwacher mitleidiger Applaus.*

Lehrerin Tja, liebi Alice. Au vo dir möchte mir öppis gseh. Das ghört eifach dezue. Chum doch  
bitte mal füre.

Alice Ich chume!!! Achtung! Jetzt chönd ihr alli öppis erläbe!

Lehrerin Nur ruhig, Alice. Reg di nid uf. Kei Angst.

Alice Ich ha null Angst! Wo isch de Frosch?

Kaninchen *(reicht Alice den goldenen Ball)* Da. Nimm zerscht emal de goldig Ball. Mit Frösch  
probiersch es denn, wenn du es höchers Niveau erreicht hesch.

Alice Vergässed das! Pfiffeteckel! Blasius! Ich wott en Frosch!

*Alice bricht / reisst den Ball entzwei und ein Frosch kommt zum Vorschein. Den wirft sie gekonnt an die Wand (=Rahmen, hinter dem Herzbube ist). Durch diese Wand kommt der befreite Herzbube zu Alice, kniet vor ihr und küsst ihr die Hand.*

Geschworener1 Knall

Geschworener2 Frosch

Geschworener3 Effekt

*Unter tosendem Applaus und Bravorufen ab, gefolgt von der ganzen Gesellschaft inklusive der verdatterten Lehrerin. Alice und der Herzbube werden statt mit Rosenblättern mit Karten von Kartenspielen übersät.*

## Szene 10

*Im Hintergrund erscheint die schlafende Alice und ihre Schwester. Diese legt ihre Bücher beiseite und bestreut Alice mit Blättern, um sie zu wecken.*

Schwester Alice! Ufwache!

Mensch, wie lang schlafsch du eigentlich no?!

Halo! Ufwache!

Alice Hä? Wo bin-i? Was isch los?

Ach – und ich han so-n-en komische Traum gha.

Schwester *(sammelt ihre Bücher ein)* Traum hin oder her – du söttisch dringend ufwache und ine.

Süsch chönntis denn no passiere, dass du z'spat chunsch zum Zvieri-Tee. Und zu de Frau Graziella mit ihrer ganze-n-Amuet...

Alice Zvieri-Tee? Und Törtli?

Schwester Und Coci-Fröschli, und Marzipansäuli, und...

Alice Und mis Büsi, wo uf sini Milch wartet!

Baumeltaumel – da muess-i wüerklich pressiere!

*Beide ab*

**ENDE**